

Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 14/26 167. Jahrgang
11. Juli 2026



Druckprodukt mit finanziellem

Klimabeitrag

ClimatePartner.com/13429-2002-1001



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

Unser Stationsbüro ist ab sofort wieder geöffnet!
Telefonische Terminvereinbarung jederzeit möglich.

• Sie erreichen uns unter:
Telefon 06053.600660 - Mobil 01 71.1608529



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach



Tagespflege -
Die Alternative zum Pflegeheim

- Fahrdienst mit „Tür zu Tür“-Begleitung
- Komplette Tagesverpflegung
- Betreuungsangebote inklusive
- Bewegung und Unterhaltung
- kostenfreier Schnuppertag
- Pflege

Hinsichtlich der Kosten gibt es Zuschüsse von der Pflegekasse. Wir beraten Sie kostenlos.

Evangelische Tagespflege Birstein

Rosengarten 2 a · 63633 Birstein · Telefon (06054) 421



Liebe Wächtersbacherinnen und Wächtersbacher,

eigentlich sollte nach einer erfolgreichen Faschingscampagne etwas Ruhe einkehren – doch davon konnte beim WCV bisher keine Rede sein. Dank des großartigen Einsatzes unserer Mitglieder haben wir neun Tage lang den Biergarten auf der Wächtersbacher Messe betrieben, einen schönen Vereinsausflug nach Regensburg erlebt und beim Kindersommerfest sowie einem Tanzworkshop in der Großsporthalle viele gemeinsame Stunden verbracht. Gerade erst waren wir außerdem drei Tage lang mit unserem Getränkestand auf dem Schlossfest vertreten.



Jetzt gönnen auch wir uns eine wohlverdiente Sommerpause, bevor es nach den Sommerferien wieder mit voller Energie weitergeht. Unsere Tanz- und Sketchgruppen starten dann direkt in die Vorbereitung auf die kommende Campagne, die in diesem Jahr besonders früh beginnt und zudem recht kurz sein wird. Außerdem freuen wir uns darauf, in der kommenden Campagne das „Männerfrühstück“ sowie „Typisch Frau“ ausrichten zu dürfen.

Wie Ihr seht, wird es beim WCV auch außerhalb der Fastnacht nicht langweilig. Bis zur Campagneeröffnung im November stehen noch einige schöne Veranstaltungen auf unserem Programm: Nach unserem Grillfest für die Mitglieder, Freunde und Gönner Ende August freuen wir uns auf Euren Besuch in unserem Biergarten bei „Kinzigtal Total“, auf unseren Weinausflug Ende September und am 2. Oktober bereits zum dritten Mal auf unser beliebtes WCV-Biertasting mit Biersommelier Andreas Heider, für das der Kartenvorverkauf bereits läuft.

Nun wünsche ich Ihnen und Euch erst einmal einen schönen Sommer, viele erholsame Stunden sowie zahlreiche schöne Momente mit Familie und Freunden. Wir freuen uns darauf, Euch bald gesund und gut gelaunt wiederzusehen!

Eure

Sandra Schneider-Krienke

Erste Vorsitzende des
Wächtersbacher Carneval-Verein

PS: Um keinen unserer Termine zu verpassen und immer auf dem Laufenden zu sein, folg uns einfach unter wcv_waechtersbach.de!

Raumausstatter Stein

- Perfekte Verlegung aller Bodenbeläge
- Parkettversiegelung
- Sonnenschutz
- Markisen

Jörg Stein
Bachstraße 21
63607 Wächtersbach

Mobil 0 171 / 35 25 66 6
<http://www.raumausstatter-stein.de>
email: info@raumausstatter-stein.de



2. DMV Mofacup am 11. Juli in Aufenau Gelände-Mofarennen beim MSC Aufenau

Aufenau. Zum zweiten Mal richtet der MSC Aufenau am 11. Juli einen Lauf zum DMV Mofacup aus. Auf der renommierten Motocross Strecke gehen Mofabegeisterte Rennfahrerinnen und Rennfahrer in zahlreichen Klassen an den Start, für Zuschauer ist der Eintritt frei. Normalerweise sind bei den Rennveranstaltungen des MSC Aufenau ausgewachsene Motocross-Motorräder mit leistungsstarken Motoren bis 450 ccm zu bestaunen. In der Motorisierung zwei Nummern kleiner aber dafür umso leidenschaftlicher geht es am 11. Juli auf der Rennstrecke direkt neben der A66 zu. In den klassischen 50-ccm-Klassen Standard-Mofas, Tuning-Mofas, Prototypen, Open50 sowie in der Sonderklasse Evo50 sind die Renngelährte auf einen Hubraum von 50 ccm beschränkt. Den Einstieg machen die Standard-Mofas, bei denen ein serienmäßiges Mofa-Fahrgestell

mit Originalmotor bis 50 ccm und originaler Gabel und Schwinge vorausgesetzt werden. Bei den Tuning-Mofas sind bereits größere Anpassungen am Mofa-Fahrgestell erlaubt, wohingegen in der Prototypen-Klasse eine freie Auswahl aus Mofa-, Moped-, Mokick- oder Kleinkraft-Fahrgestellen zugelassen ist. In der Open50-Klasse sind unter anderem wassergekühlte Motor- und Zylinderkombinationen bis 50 ccm zugelassen. Die Rennklasse Roller70 erlaubt sogar größere Tuningzylinder bis 70 ccm. Abgerundet werden die vielfältigen Variationen durch die Sonderklasse Pitbike140.

Wie bei den Motocross Rennen des MSC Aufenau üblich, wird mit Essens- und Getränkeverkauf für das leibliche Wohl von Fahrern, Helfern und Zuschauern gesorgt. Aktuelle Infos unter www.msc-aufenau.de.

(Ganzer Artikel:
www.vgv-waechtersbach.de)



Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider
Tel : 06053 – 4795
Mobil : 0171 – 45 26 27 4
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewbach@aol.com
www.diegartenfee.de

Zaunbau
Baumfällarbeiten
Heckenschnitt
Kehrdienst
Winterdienst
Mäharbeiten
Beregnungs- und
Bewässerungsanlagenbau
Neuanlagengestaltung



Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!

Zum Titel:

Die Dauerwelle endlich wieder in Wächtersbach!
Gute Laune, musikalische Highlights und eine starke Gemeinschaft beschreiben das Schlossfest „Das Beste kommt zum Schloss“ wohl mit am besten. Den ganzen Artikel und einige Impressionen finden Sie auf der Seite 6/7.
(Fotos: Stadtmarketing Wächtersbach, Andreas Weiher)





Mit neuen Ideen und frischer Motivation in die Campagne 2027 WCV beim Tanzworkshop

Wächtersbach. Am 22. Juni fand in der Wächtersbacher Großsporthalle erneut der Tanzworkshop des gleichnamigen Anbieters in Zusammenarbeit mit dem 1. Wächtersbacher Carneval Verein statt. Aus einem abwechslungsreichen Kursangebot konnten sich die über 70 Teilnehmenden aus verschiedenen Vereinen der Umgebung im Vorfeld ihre Workshops individuell zusammenstellen.

Auch die Tänzerinnen der WCV-Showtanzgruppe JoyMotion und der Großen Garde nutzten die Gelegenheit, ihr Können weiterzuentwickeln und sich neue Impulse für die bevorstehende Campagne zu holen.

Ob Hebetechniken, Formationswechsel, Dynamik oder moderne Schautanz-Choreografien – in den verschiedenen Workshops standen Technik, Sicherheit, Teamarbeit und kreative Ideen im Mittelpunkt. Besonders die Kurse zu Hebefiguren vermittelten wertvolle Tipps für eine sichere Ausführung und das richtige Absichern, während moderne Tanz- und Formationselemente frischen

Schwung und neue Inspirationen für die kommenden Choreografien lieferten.

Mit vielen neuen Eindrücken, technischen Kniffen und jeder Menge Motivation kehrten die Tänzerinnen in den Trainingsalltag zurück. Nun gilt es, die gesammelten Ideen gemeinsam umzusetzen und mit viel Engagement an den neuen Tänzen zu feilen. Man darf also gespannt sein, welche kreativen Choreografien und beeindruckenden Hebefiguren die WCV-Showtanzgruppe JoyMotion und die Große Garde bei den WCV-Faschingssitzungen im Januar 2027 auf die Bühne bringen werden. Folgt dem WCV unter wcv_waechtersbach und erfahrt als erste, was beim WCV so los ist.

Fachfußpflege

Janet Richardson

Tel.: 0157 30448412

Wolfsgrabenstraße 29

63607 Wächtersbach

Hausbesuche auf Anfrage

Wir ziehen um und suchen engagierte Mitarbeitende

ZAHNTEAM
Praxis Dr. Wolf & Dr. Geyer

Jetzt bewerben: 06053/1687 - info@zahnteam.info - Poststraße 47 a - 63607 Wächtersbach

Neuer Name für den DRK-Kreisverband: Aus Gelnhausen-Schlüchtern wird Kinzigtal

Gelnhausen. Der DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e.V. trägt einen neuen Namen: Nach Beschluss aller zuständigen Gremien wird der Verband zum 19. Juni 2026 offiziell in DRK-Kreisverband Kinzigtal e.V. umbenannt. Die Namensänderung ist ein weiterer Schritt in der Entwicklung des Verbandes, der im Jahr 2016 aus dem Zusammenschluss der ehemaligen DRK-Kreisverbände Gelnhausen und Schlüchtern hervorgegangen war. Der bisherige Name spiegelte diese Fusion wider und begleitete den Verband seit nunmehr zehn Jahren.

Mit dem neuen Namen rückt nun die gemeinsame Identität des gesamten Verbandsgebietes stärker in den Mittelpunkt. Statt einzelne Regionen hervorzuheben, steht künftig das Kinzigtal als verbindendes Element im Fokus. Der Name unterstreicht die enge Verbundenheit mit den Menschen und Kommunen im Main-Kinzig-Kreis sowie das gemeinsame Engagement für die Region.

DRK-Präsident Christof Hoffmann bringt es auf den Punkt: „Mit der Umbenennung machen wir sichtbar, was längst Realität ist: Wir sind ein gemeinsamer Verband für die gesamte Region

im Kinzigtal. Der neue Name steht für unsere gewachsene Einheit und für den Blick nach vorn – nah an den Menschen, leistungsstark aufgestellt und fest in der Region verwurzelt.“

Für Mitglieder, Mitarbeitende, Ehrenamtliche sowie Partner und Förderer ändert sich durch die Umbenennung nichts an den bestehenden Aufgaben und Leistungen des Verbandes. Das Deutsche Rote Kreuz bleibt weiterhin verlässlicher Ansprechpartner in den Bereichen Rettungsdienst, Pflege, soziale Dienste, Hausnotruf, Breitenausbildung, Rettungsdienstscheule, Ehrenamt und Katastrophenschutz. Mit dem neuen Namen verbindet der Verband Tradition und Zukunft gleichermaßen und setzt ein sichtbares Zeichen für seine regionale Verwurzelung und seine gemeinsame Ausrichtung.



Das Heimatmuseum Altes Rathaus öffnet am Sonntag, 19. Juli

Neudorf. Der Schützenverein Neudorf lädt am Samstag, 19.

Juli, zur Öffnung des Neudorfer Heimatmuseums ein. Ab 12 Uhr wird, wie jedes Jahr, für das leibliche Wohl mit Grillgut gesorgt. Zum Nachtisch stehen Kaffee & Kuchen bereit. Das Museum ist von 12 bis 17 Uhr geöffnet.



KLEINANZEIGE

Suche 2 Zi.-Whg. für nette ältere Dame in Wbach/Innenstadt. Tel.: 0176-18020133

generat design
gegründet 1912

◆ Fenster ◆ Wintergärten ◆ Haustüren

REHAU QUALITY FENSTER-DESIGN

63607 Wächtersbach-AUFENAU
Brühlstraße 7
Tel. (0 60 53) 93 33
Internet: www.generat.de

...nicht ein Haus –
...ich bau **mein** Haus!

Kreppenhofer
Bau GmbH

Main-Kinzig-Straße 40
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 - 70 75 60
info@kreppenhofer.de
www.kreppenhofer.de



Friedrich-August-Genth-Schule Wächtersbach: Vielseitigkeit in der Projektwoche

Wächtersbach. Auch in diesem Jahr bot die Gesamtschule während der Projektwoche ein extrem breites Spektrum verschiedenster Projekte an, mit denen sie die Schülerinnen und Schüler begeistern konnte.

Die fast tausend Schülerinnen und Schüler der FAG konnten sich bereits Wochen zuvor online in ihre bevorzugten Projekte einwählen. Durch viele kreative Projekte wie Basteln, Batiken, Nähen oder die Gestaltung von Schmuck, über sportliche Schwerpunkte wie Trampolin und Tennis, bis hin zum Informatikbereich wie Coden und Programmieren mit LEGO und Thymius war hier den Interessen keine Grenzen gesetzt. Vier Tage, vom 15. bis 18. Juni, konnten sich die Schülerinnen und Schüler in ihrem favorisierten Bereich austoben und

sich selbst ausprobieren. Am Freitag, 19. Juni, folgte dann die Präsentation der einzelnen Projekte, zu der auch am Vormittag alle Eltern der Schülerinnen und Schüler eingeladen waren, um einen Eindruck davon bekommen zu können, was ihre Kinder in diesen Tagen geschaffen oder erlebt haben. Die Familienangehörigen durften sich über musikalische Beiträge der FAG Concert Band, aber auch über tänzerische Einlagen des Projekts „Vor-Rück-Cha-Cha-Cha“ freuen und konnten einen Einblick in die Vielzahl an Projekten bekommen. Die Begeisterung der Schülerinnen und Schüler, aber auch der Lehrerinnen und Lehrer für ihr jeweiliges Projekt war in jedem Klassenraum spürbar.

(Ganzer Artikel und weitere zur Projektwoche: www.vgv-waechtersbach.de)

AWO Wächtersbach spendet den Obdachlosen Wasser und Sonnenschutz

Wächtersbach. Während sich der in häuslicher Umgebung befindliche Bürger vor den heißen Sommertagen schützen kann und er zudem über eine ausreichende Menge an Wasser und Sonnenschutzmitteln verfügt, stehen den Obdachlosen diese notwendigen Erfordernisse nicht zur Verfügung. Dieser Personenkreis ist den heißen Temperaturen gegenüber oftmals schonungslos ausgesetzt. Fehlende Rückzugsorte, die Schatten spenden sowie mangelnde ausreichende Trinkmengen erhöhen das Risiko eines Flüssigkeitsmangels im Körper, der sogenannten Dehydrierung.

Als der Vorstand der AWO Wächtersbach auf die Probleme der Obdachlosen, die durch die heißen Temperaturen verursacht werden, aufmerksam wurde, stand es für die Vorstandsmitglieder außer

Frage, diesen Menschen hilfreich zur Seite zu stehen. Mit 540 Flaschen Wasser à 0,5 l, mehr als 50 Schildkappen und mehreren Dutzend Flaschen Sonnenschutz begaben sich Norbert Döppenschmitt und Lydia Gerwes zur Obdachlosenunterstützung nach Frankfurt und übergaben diesen den so nötigen Hitzeschutz für die Obdachlosen. „Wir danken für diese großzügige humanitäre Geste, die in der momentanen Situation nicht nur hilfreich ist, sondern sogar lebensrettend sein kann“, bedankte sich eine Mitarbeiterin der Projektleitung für obdachlose Menschen in Frankfurt. „Wenn sich mehr Menschen den sich in Not befindlichen Obdachlosen in ähnlicher Art und Weise wie sie annehmen würden, wäre die Gefahrensituation der Obdachlosen wesentlich geringer“, zollte sie den Vorstandsmitgliedern der AWO Wächtersbach ein großes Lob.

„Ich bin sehr erfreut und erleichtert zugleich“, so der Erste Vorsitzende der AWO Wächtersbach, Norbert Döppenschmitt, „dass sich die Mitglieder des Vorstandes meinem Vorschlag, den Obdachlosen in Frankfurt behilflich zu sein, unverzüglich anschlossen.“

(Ganzer Artikel: www.vgv-waechtersbach.de)



Friedrich-August-Genth-Schule beteiligt sich erneut an landesweiter Umweltaktion

1098 Hände für einen sauberen Schulweg

Wächtersbach. Bereits zum festen Ritual vor den Sommerferien gehört an der Friedrich-August-Genth-Schule die Teilnahme an der hessischen Aktion „Saubere Schulwege“. Am Dienstag, 23. Juni, machten sich insgesamt 30 Klassen der Jahrgangsstufen 5 bis 9 gemeinsam mit ihren Lehrkräften auf den Weg, um Wächtersbach von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien.

Bei sommerlichen Temperaturen von rund 29 Grad waren die Schülerinnen und Schüler während der ersten vier Unterrichtsstunden im Einsatz. Gesammelt wurde dabei nicht nur auf den klassischen Schulwegen, sondern erneut im gesamten Stadtgebiet. Regelmäßige Schatten- und Trinkpausen sorgten dafür, dass die Aktion trotz der Hitze sicher durchgeführt werden konnte.

Die Bilanz zeigt einmal mehr, wie wichtig das Engagement der jungen Umweltschützer ist. Neben den üblichen Abfällen fanden die Sammlerinnen und Sammler auch zahlreiche kuriose Fundstücke. So landeten unter anderem Platzpatronen, Tischbeine und sogar defekte Einkaufswagen in den Müllsäcken. Besonders bedenklich waren die Funde von Sondermüll wie Batterien und E-Zigaretten (Vapes), die eine erhebliche Belastung für die Umwelt darstellen. Darüber hinaus wurden zahlreiche Pfandflaschen eingesammelt.

Unterstützt wurde die Aktion erneut von der Stadt Wächtersbach, die Müllsäcke, Müllsammelzangen sowie die Abholung des gesammelten Abfalls durch den Bauhof bereitstellte. Da die vorhandenen Zangen mittlerweile größtenteils verschlissen oder defekt waren, investierte die Friedrich-August-Genth-Schule in diesem Jahr zusätzlich in die Anschaffung von 50 neuen Müllsammelzangen.

Erfreulich war auch die gute Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler. Viele hatten eigene Handschuhe, Kappen und Sonnenschutz mitgebracht und beteiligten sich mit großem Engagement an der Aktion.

Ganz ohne Herausforderungen blieb der Einsatz jedoch nicht. Insbesondere die zahlreichen Zigarettenstummel im Stadtgebiet konnten trotz des großen Einsatzes nicht vollständig beseitigt werden. Auch Privatgrundstücke waren von der Sammelaktion ausgenommen.

Dennoch fällt das Fazit durchweg positiv aus: Mit insgesamt 1098 helfenden Händen haben die Schülerinnen und Schüler der Friedrich-August-Genth-Schule einen sichtbaren Beitrag für ein saubereres Wächtersbach geleistet. Nun hoffen die Beteiligten, dass die Bürgerinnen und Bürger die Veränderungen wahrnehmen und die Sauberkeit möglichst lange erhalten bleibt.

Die Aktion wurde von der Arbeitsgruppe „Saubere Schulwege“ unter der Leitung von Lehrerin Michelle Schindler koordiniert.

Die Friedrich-August-Genth-Schule bedankt sich bei allen Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, der Stadt Wächtersbach und dem Bauhof für die Unterstützung und das große Engagement für Umwelt und Gemeinschaft.



Aus Liebe zum Menschen.

Der Ambulante Pflegedienst Wächtersbach des Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e. V.

Wir gratulieren unserer Patientin und unserem Patienten:

Frau Olga Fritz und Herrn Norbert Rienahs

die im Monat Juni 2026 Geburtstag feierten recht herzlich und wünschen ihnen für das neue Lebensjahr alles Gute.

Es grüßt das Team unter der Leitung von Daniela Hämel.





Wächtersbach-Info

Bekanntmachungen der Stadt Wächtersbach

Ausgabe 11. Juli 2026

Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach

**Stadt Wächtersbach ruft zur Vorsicht auf:
Das Ordnungsamt gibt bekannt:**

Gemeinsam Wald- und Flächenbrände verhindern

Wächtersbach. Die anhaltende Trockenheit und die hohen Temperaturen führen derzeit zu einem deutlich erhöhten Brandrisiko in der Natur. Der Waldbrandgefahrenindex des Deutschen Wetterdienstes weist für das Wochenende die Stufe 4 („hohe Gefahr“) aus. Bereits kleinste Zündquellen können trockene Gräser, Felder oder Waldränder entzünden. Ein einzelner Funke oder eine nicht vollständig erloschene Glut reichen aus, um einen Vegetationsbrand auszulösen, der sich innerhalb kurzer Zeit ausbreiten kann.

Vor diesem Hintergrund appelliert die Stadt Wächtersbach an alle Bürgerinnen und Bürger, in den kommenden Tagen und Wochen besondere Umsicht walten zu lassen. Bitte verzichten Sie auf offene Feuer im Freien und Vermeiden Sie insbesondere Lagerfeuer sowie das Verbrennen von Baum- und Grünschnitt.

Auch auf den Grillplätzen sollte derzeit kein offenes Feuer entzündet oder

unterhalten werden. Dies schließt die Nutzung von Grillgeräten jeglicher Art ausdrücklich ein. Mit Ihrer Unterstützung tragen Sie dazu bei, Gefahren für Menschen, Tiere, Umwelt und Sachwerte zu minimieren. Besondere Aufmerksamkeit ist auch im Alltag gefragt. Das Wegwerfen von Zigarettenstummeln, das unsachgemäße Entsorgen von Asche oder Glut sowie andere fahrlässige Handlungen können unter den aktuellen Bedingungen schwerwiegende Folgen haben. Jeder Einzelne kann durch umsichtiges Verhalten dazu beitragen, Brände zu vermeiden und die Arbeit der Einsatzkräfte zu unterstützen.

Nur durch gemeinsames und verantwortungsbewusstes Handeln lassen sich Wald-, Flächen- und Vegetationsbrände wirksam verhindern. Das Ordnungsamt der Stadt Wächtersbach bedankt sich für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Einladung zum Kaffeenachmittag

Hesseldorf. Seniorinnen und Senioren aus Hesseldorf, Weilers, Neudorf, Aufenau und der Innenstadt, sind zum gemütlichen Kaffeenachmittag am 14. Juli, um 14.30 Uhr, ins Dorfgemeinschaftshaus Hesseldorf herzlich eingeladen.

An diesem Nachmittag berichten Mitarbeiterinnen des Frauenhauses Wächtersbach über häusliche Gewalt, Hilfe und Beratung für Frauen.

Einladungen sind alle Seniorinnen, Seniorinnen, Freunde und Bekannte. Wer nicht selbstständig nach Hesseldorf kommen kann, kann gerne mit dem Bürgerbus fahren. Anmeldungen für den Bürgerbus bitte bei Elke Schmidt-Habermann (vormittags zwischen 8 und 12 Uhr). Tel.: 06053-80251. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Seniorenbeirat.

www.stadt-waechtersbach.de

Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, **Tel.: 06661-9645-34**, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.



Blühflächen: Lebensräume für Insekten und Gewinn für die Biodiversität

Wächtersbach. Naturnahe Blühflächen bieten Nahrung und wichtige Rückzugsorte für Insekten – besonders dann, wenn viele andere Flächen bereits gemäht sind.

Immer mehr Städte und Gemeinden setzen deshalb auf naturnahe Blühflächen statt kurz gemähter Rasenflächen. Was auf den ersten Blick ungepflegt oder weniger farbenfroh erscheinen mag, ist in Wirklichkeit ein wertvoller Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten.

Blühflächen bieten Wildbienen, Schmetterlingen, Hummeln, Käfern und vielen weiteren Insekten Nahrung, Schutz und Möglichkeiten zur Fortpflanzung. Angesichts des fortschreitenden Biodiversitätsverlustes leisten Blühflächen einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt. Während Gärten, Parkrasen oder landwirtschaftlich genutzte Wiesen bereits gemäht wurden und dort kaum noch Blüten als Nahrungsquelle zur Verfügung stehen, entfalten Blühflächen in Städten oft erst ihre volle Blütenpracht. Sie schließen damit eine wichtige Versorgungslücke. Zugleich dienen Blühflächen als Trittsteine. Sie ermöglichen Insekten, von einer geeigneten Fläche zur nächsten zu gelangen und neue

Lebensräume zu erschließen. Der Eindruck einer „unordentlichen“ Wiese entsteht häufig dadurch, dass heimische Wildpflanzen unterschiedlich hoch wachsen und ihre Blütezeiten variieren. Anders als klassische Zierpflanzungen stehen Blühwiesen nicht dauerhaft in voller Blüte oder wirken durchgehend bunt. Gerade diese natürliche Entwicklung macht sie jedoch ökologisch besonders wertvoll. Viele Wildbienen und Schmetterlinge sind auf bestimmte heimische Pflanzen spezialisiert und finden nur dort die Nahrung, die sie zum Überleben benötigen.

Neben ihrem ökologischen Nutzen verbessern Blühflächen auch das Stadtklima. Sie speichern Regenwasser, reduzieren die Aufheizung versiegelter Flächen und schaffen naturnahe Aufenthaltsräume für die Menschen. Gleichzeitig sind sie pflegeleichter als intensiv gemähte Rasenflächen, da sie deutlich seltener gemäht werden müssen. Das spart Ressourcen.

Blühflächen sind daher weit mehr als eine Alternative zum Zierrasen. Sie sind ein wichtiger Baustein für eine klimaangepasste, lebenswerte und artenreiche Stadt – jede einzelne Fläche stärkt das ökologische Netzwerk zum Nutzen von Natur und Mensch.

Das Beste kommt zum Schloss 2026:

Wächtersbach. Drei Tage lang wurde im Schlosspark Wächtersbach gefeiert, getanzt, genossen und gemeinsam Zeit verbracht: Von Freitag, 3. bis Sonntag, 5. Juli, fand das diesjährige Schlossfest unter dem Motto „Das Beste kommt zum Schloss“ statt. Nach den erfolgreichen Veranstaltungen in den vergangenen Jahren ging das beliebte Fest nun in die 4. Runde und bot Bürgerinnen und Bürgern sowie Gästen aus Nah und Fern ein abwechslungsreiches Programm vor historischer Kulisse.

Das Veranstaltungsgelände im Herzen des Schlossparks erwies sich erneut als stimmungsvoller Treffpunkt. Die Terrasse wurde als Weindorf in das Festgeschehen eingebunden und lud zum Verweilen, Genießen und Anstoßen ein. Das Bowling-Green diente als Schlemmer- und Party-Fläche und bot den passenden Rahmen für musikalische Highlights, kulinarische Vielfalt und geselliges Beisammensein.

Kulinarische Vielfalt und starkes Vereinsengagement

Auch kulinarisch hatte das Schlossfest einiges zu bieten. Auf der Streetfood-Meile warteten viele Köstlichkeiten auf die Besucherinnen und Besucher. Ergänzt wurde das Angebot durch das große Engagement der Wächtersbacher Vereine, die mit viel Herzblut, Einsatz und Liebe zum Detail regionale Spezialitäten, kulinarische Highlights und die Getränkeversorgung übernahmen. Damit wurde einmal mehr deutlich: Das Schlossfest lebt nicht nur von seinem Programm, sondern vor allem vom Miteinander. Aus Genuss wurde gelebte Gemeinschaft – von Wächtersbach für Wächtersbach.

Nikolai Kailing vom Stadtmarketing, der das Schlossfest gemeinsam mit seinem Team organisiert hatte, zeigte sich sehr zufrieden: „Unser Ziel war es, ein Fest zu schaffen, das Menschen zusammenbringt, Wächtersbach in seiner Vielfalt zeigt und zugleich vor der besonderen Kulisse des Schlosses unvergessliche Momente ermöglicht.“

Freitag: Gelungener Auftakt mit Dauerwelle, WKKW und Party-Stimmung

Am Freitagabend fiel der Startschuss für das Schlossfest 2026. Bereits zum Auftakt herrschte beste Stimmung im Schlosspark. Nach dem Einlass ab 17 Uhr eröffnete „Dauerwelle – NDW und Spaß dabei“ um 18.30 Uhr das musikalische Programm.

Die Band brachte die größten Hits der Neuen Deutschen Welle sowie legendäre deutsche Songs der 90er-Jahre auf die Bühne und sorgte mit viel Spielfreude, Energie und Nostalgie für einen mitreißenden Beginn. Viele Besucherinnen und Besucher sangen mit, tanzten und genossen den Abend im besonderen Schlossambiente.

Im Anschluss übernahm ab 22 Uhr WKKW – die Partyband. Die Wächtersbacher Formation, die im gesamten Main-Kinzig-Kreis für ausgelassene Stimmung bekannt ist, setzte den ersten Festabend mit einem abwechslungsreichen Repertoire und jeder Menge Party-Power fort. So fand der Freitag einen stimmungsvollen und energiegeladenen Abschluss.

Samstag: Stadtradeln-Siegerehrung und mitreißende Rock-Brass-Music

Der Samstagabend begann mit dem Einlass ab 17.30 Uhr. Um 18.30 Uhr fand zunächst die Siegerehrung des Stadtradelns statt. Dabei wurden die Leistungen und das Engagement der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gewürdigt, die mit ihrer Beteiligung ein Zeichen für klimafreundliche Mobilität, Bewegung und Gemeinschaft gesetzt hatten (siehe Bericht auf Seite 8).

Ab 20 Uhr gehörte die Bühne dann „Brasstastisch“. Die elf jungen Musiker begeisterten mit moderner Blasmusik, kreativen Eigenarrangements aktueller Hits, kraftvollen Brass-Nummern und einem unverwechselbaren Sound. Mit ihrem Stil aus „Rock-Brass-Music“, einem starken Bläasersatz sowie treibenden Rhythmen aus E-Gitarre, E-Bass und Schlagzeug sorgte die Band für ein energiegeladenes Live-Erlebnis.

Auch am Samstag zeigte sich der Schlosspark als lebendiger Treffpunkt für Musikfreunde, Genießer und alle, die gemeinsam einen besonderen Sommerabend erleben wollten.



Drei Tage voller Musik, Genuss und Gemeinschaft



Sonntag: Bürgerfest für die ganze Familie

Am Sonntag mündete das Schlossfest in ein großes Bürgerfest rund ums Schloss. Der Eintritt war frei, und viele Familien nutzten die Gelegenheit, den Festsonntag in entspannter Atmosphäre zu verbringen.

Der Tag begann um 11 Uhr mit einem Gottesdienst. Im Anschluss spielte der Musikzug Wächtersbach e.V. zum Frühschoppen auf und sorgte für einen gelungenen musikalischen Start in den Sonntag. Danach ließen die Fischbörner Buben das Festwochenende musikalisch ausklingen.

Auch für kleine und große Entdeckerinnen und Entdecker war gesorgt: Eine Spiel- und Spaßfläche sowie Schlossführungen rundeten das Programm ab und machten den Sonntag zu einem Festtag für die ganze Familie.

Festivalbändchen und gute Organisation

Für die beiden Konzertabende am Freitag und Samstag wurden Festivalbändchen angeboten, die zum Besuch beider Konzerte berechtigten.

Dank an alle Beteiligten

Ein Fest dieser Größenordnung ist nur möglich, wenn viele Menschen gemeinsam anpacken. Die Stadt Wächtersbach bedankt sich herzlich bei den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, den Gastronomen, den Bands, Frank Schuh und seinem Team von P.A.L. music factory Wächtersbach sowie allen Besucherinnen und Besuchern, die das Schlossfest 2026 mit Leben gefüllt und zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.

Maßgeblich zum Gelingen des Festes beigetragen haben die Wächtersbacher Vereine, die mit großem Einsatz, viel Herzblut und verlässlicher Unterstützung das Schlossfest bereichert haben. Die Stadt Wächtersbach dankt insbesondere der AWO, der Eintracht Sängerkunst, dem FV Ayyildizspor, der Chorgemeinschaft Gloria Neudorf, dem FC Germania, dem Förderverein

Schatzinsel, den Freunden von Châtillon, Vonnas und Baneins, dem Musikzug Wächtersbach, dem VdK Aufenau sowie dem WCV. Ihr Engagement hat wesentlich dazu beigetragen, dass das Fest zu einem Ort der Begegnung, des Genusses und der gelebten Gemeinschaft wurde.

Ein besonderer Dank gilt auch allen, die im Hintergrund für Sicherheit, Ordnung und einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben: dem Ordnungsamt, dem Bauhof, dem Deutschen Roten Kreuz, der Feuerwehr, dem Sicherheitsdienst sowie allen weiteren Helferinnen und Helfern, die mit großem Einsatz Verantwortung übernommen haben. Nur durch dieses gute Zusammenspiel konnte das Schlossfest so stattfinden, wie es erlebt wurde: sicher für alle, hervorragend organisiert und mit einer Atmosphäre, in der sich die Gäste wohlfühlen konnten. Die Stadt Wächtersbach dankt dem gesamten Team sehr herzlich für diesen wichtigen Beitrag.

Ein ebenso großer Dank gilt allen Sponsoren und Förderern, ohne deren Unterstützung ein Schlossfest in diesem schönen Rahmen nicht möglich gewesen wäre. Herzlich bedankt sich die Stadt Wächtersbach bei den Kreiswerken Main-Kinzig, der Breitband Main-Kinzig GmbH, dem Autohaus NIX, dem Kultursommer Main-Kinzig-Fulda, dem Main-Kinzig-Kreis, der VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG sowie der MHI Naturstein & Baustoffservice GmbH. Sie alle haben wesentlich dazu beigetragen, dass Wächtersbach auch 2026 drei Tage lang gemeinsam feiern, genießen und zusammenkommen konnte.

Das Schlossfest 2026 hat einmal mehr gezeigt, wie viel Gemeinschaft, Engagement und Lebensfreude in Wächtersbach stecken.

Bürgermeister Andreas Weiher fasst abschließend zusammen: „Das Schlossfest ist ein starkes Zeichen für den Zusammenhalt in unserer Stadt – und ich danke allen, die mit ihrem Einsatz, ihrer Unterstützung und ihrem Besuch dazu beigetragen haben, dass dieses Fest so erfolgreich gelingen konnte.“



Aufenauer Kindergarten Löwenzahn feiert 50-jähriges Jubiläum

Sommerfest wie aus dem Märchenbuch begeistert Groß und Klein

Wächtersbach-Aufenau. Bei schönem Sommerwetter feierte der Kindergarten Löwenzahn in Auenau am Samstag, 13. Juni, sein 50-jähriges Jubiläum mit einem liebevoll gestalteten Sommerfest auf dem Schulhof der Grundschule.

Unter dem Motto eines märchenhaften Waldes verwandelte sich das Schulgelände in eine fantasievolle Erlebniswelt, die alle Kinder, Eltern, Geschwister, Großeltern und Erzieherinnen gleichermaßen begeisterte. Mit viel Kreativität und besonderer Liebe zum Detail hatte der Elternbeirat ein einzigartiges Ambiente geschaffen: Kleine Holzhütten mit klangvollen Namen wie „Eiszauberstübchen“, „Bratpunzel“, „Frau Sprudel“ und „Knusperhäuschen“ sorgten für das leibliche Wohl. Zwischen grünen Tannen, einem Himmel aus bunten Bändern und dekorativen Holzzwergen entstand ein stimmungsvoller Märchenwald, der zum Staunen und Verweilen einlud. Eine Fotoecke sowie eine Bühne mit märchenhafter Schlosskulisse rundeten das Bild ab. Verschiedene selbsthergestellte Dinge und Leckereien wie zum Beispiel Täschchen, Kerzen, Erdbeermarmelade, Kräutersalz und Rosmarin-Öl wurden zum Erwerb angeboten.

Ein Höhepunkt des Festes waren die Aufführungen der drei Kindergarten-Gruppen. Mit viel Begeisterung präsentierten die Kinder ihre einstudierten Theaterstücke zu den Klassikern „Hänsel und Gretel“, „Der Wolf und die sieben Geißlein“ sowie „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ und erteten dafür großen Applaus.

Eine besondere Geste kam von den „Schulstürmern“, die das Fest nutzten, um sich bei allen Erzieherinnen herzlich zu bedanken. Als Zeichen ihrer Wertschätzung überreichten sie ein professionelles Waffeleisen, das künftig bei vielen weiteren Festen zum Einsatz kommen wird.

Auch die kreativen Bastelangebote fanden großen Anklang: Ob beim Bemalen und Verzieren von Holzspiegeln, beim Filzen von Armbändern oder beim Gestalten kleiner Schatztruhen – der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt.

Ein weiteres Highlight war die

Show des Zaubercloowns Eugenio, der in einem fantasievollen Kostüm die Kinder mit Zauberei, Jonglage, Akrobatik und kunstvoller Luftballonmodellage begeisterte.

Ein solch gelungenes Fest wäre ohne die tatkräftige Unterstützung vieler Helferinnen und Helfer nicht möglich gewesen. Im Namen der Kindergartenleiterin Marion Weismüller gilt ein besonderer Dank dem engagierten Elternbeirat, der mit großem Einsatz, tollen Ideen und viel Herzblut maßgeblich zur Gestaltung beigetragen hat. Ebenso bedankt sie sich herzlich beim Förderverein, bei ihrem Kollegium, bei den unterstützenden Eltern, bei der Schule für die Nutzung des Schulhofs sowie beim Bauhof für den tatkräftigen Auf- und Abbau.

Ein weiterer besonderer Dank gilt zudem allen folgenden Spendern, die mit ihrer großzügigen Unterstützung zum Gelingen des Festes beigetragen haben: DET Eventservice aus Bad Orb, Landgasthof Zur Quelle aus Auenau, Autohaus Bad Orb GmbH, Weidenhof aus Neudorf, Globus Baumarkt Wächtersbach, Fleischerei Klimt aus Gelnhausen, Baumschule Nix aus Auenau, Sonderpostenmarkt Jawoll aus Wächtersbach sowie die Freiwillige Feuerwehr Auenau. Ebenso bedankt sich der Kindergarten herzlich bei allen privaten Spenderinnen und Spendern, die das Jubiläumsfest unterstützt haben.

Das Sommerfest zum 50-jährigen Bestehen wird allen Beteiligten noch lange als ein unvergesslicher, märchenhafter Tag in Erinnerung bleiben.



Siegerehrung im Rahmen des Schlossfestes: Stadt Wächtersbach ehrt erfolgreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer des STADTRADELNS 2026

30.818 Kilometer für Klimaschutz, Gesundheit und Gemeinschaft

Wächtersbach. Die Stadt Wächtersbach hat die erfolgreichsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer des diesjährigen STADTRADELNS ausgezeichnet. Die Siegerehrung fand im Rahmen des Wächtersbacher Schlossfestes am Freitag vor der Abendveranstaltung mit Dauerwelle und WKKW statt.

Starkes Ergebnis für Wächtersbach

Im Aktionszeitraum vom 9. bis 30. Mai beteiligten sich insgesamt 131 registrierte Personen an der Aktion, davon waren 120 aktiv mit dem Fahrrad unterwegs. Gemeinsam legten sie beeindruckende 30.818 Kilometer zurück – mehr als doppelt so viele wie im Vorjahr.

Mit diesem starken Ergebnis setzten die Radlerinnen und Radler ein deutliches Zeichen für nachhaltige Mobilität, Klimaschutz und Gesundheit. Insgesamt konnten durch die gefahrenen Kilometer mehr als fünf Tonnen CO₂ eingespart werden. Die Stadt Wächtersbach bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmenden für ihren Einsatz und ihr Engagement.

Die besten Einzelradler

Im Rahmen der Siegerehrung wurden die besten Einzelradler sowie die erfolgreichsten Teams ausgezeichnet. Den ersten Platz in der Einzelwertung belegte **Thorsten Höhn** vom Team **HAIR24.DE** mit 1.701 Kilometern. Auf Platz zwei folgte **Martin Magnon**, ebenfalls **HAIR24.DE**, mit 1.502 Kilometern. Den dritten Platz erreichte **Dierk Schlegel** mit 1.364 Kilometern. Auch die Plätze vier und fünf gingen an starke Leistungen: **Steffen Boy** von der Drahtesel Connection fuhr 1.062 Kilometer und **Victor Befus** von **HAIR24.DE** kam auf 806 Kilometer.

HAIR24.DE

gewinnt die Teamwertung

In der Teamwertung setzte sich **HAIR24.DE** mit 13 aktiven Radlerinnen und Radlern sowie insgesamt 6.647 Kilometern an die Spitze. Team-Captain ist Marion Glück. Den zweiten Platz erreichte das **Efa-Team** mit 16 aktiven Teilnehmenden und 4.361 Kilometern unter der Leitung von Anette Arnold. Platz drei ging an die **Drahtesel Connection** mit Team-Captain Thomas Jung und 3.377 Kilometern. Es folgten **Neudorf – miteinander reden** mit 3.073 Kilometern sowie **Mittwochsfrauen&Friends** mit 2.479 Kilometern.

Dank an Sponsoren und Verlosung

Ein besonderer Dank der Stadt Wächtersbach gilt den Sponsoren des Schlossfestes sowie MediMax mit Geschäftsstellenleiter Michael Grasmann, die die Preisverleihung und Verlosung ermöglichten. Unter allen Teilnehmenden, die aktiv Kilometer gesammelt hatten und an der Siegerehrung anwesend waren, wurde ein Apple MacBook im Wert von 799,- Euro verlost, gesponsert von MediMax. Der Preis wurde von dem 6-jährigen Neo aus Wächtersbach gezogen. Die Namensgleichheit mit dem MacBook war hierbei reiner Zufall. Gewonnen hat Sonja Heimrich von den Mittwochsfrauen & Friends. Herzlichen Glückwunsch!

Jeder Kilometer zählt

Die Stadt Wächtersbach freut sich über die große Beteiligung und das starke Gemeinschaftsergebnis. Das STADTRADELN 2026 hat erneut gezeigt, dass Klimaschutz vor Ort beginnt – und dass jeder gefahrene Kilometer zählt.



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima



Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

Pfifferlinge!

Frische Pfifferlinge
nach unseren Kreationen
oder so wie sie es möchten.
Wir freuen uns auf Ihre Ideen!

Tischreservierung erbeten unter:
Landgasthof „Zur Quelle“
Leipziger Str. 15
63607 Wächtersbach/Aufenau
Tel.: 0 60 53-29 10
www.gasthof-zur-quelle.de

Fliesen Koch, Ihr Meisterbetrieb aus
der Region. Alles aus einer Hand –
vom Installateur bis zum Maler.

**FLIESEN
KOCH**

IHR MEISTERBETRIEB

Telefon 06053.618498
www.fliesen-koch.eu

Rosen-Apotheke

freundlich kompetent
beratungsaktiv

Inh. Dr. Philipp Tauber e.K.
Poststraße 6 - Wächtersbach
Telefon 0 60 53-16 96

**BÄDERSTUDIO
Just**

- Verkauf hochwertiger Badausstattung
- Montage
- Komplettrenovierung aus einer Hand mit allen Gewerken

**63607 Wächtersbach
Industriestraße 44
Tel. 06053-600280**

Spiel und Spaß beim WCV – Kindersommerfest ganz im Zeichen der Wasser-Olympiade

Aus dem Vereinsleben:

Wächtersbach. Kurz vor Beginn der Sommerferien lud der 1. Wächtersbacher Carnival Verein die Kinder seiner Tanzgruppen „Lollipop“, „Minigarde“ und „Konfetti Kids“ zum diesjährigen Kindersommerfest auf das WCV-Gelände ein. Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen von weit über 35 Grad folgten mehr als 80 Kinder der Einladung und erlebten einen abwechslungsreichen Nachmittag unter dem Motto „Wasser-Olympiade“.

An verschiedenen Spielstationen drehte sich alles um das kühle Nass. Mit viel Spaß, Geschick und Teamgeist meisterten die Kinder die abwechslungsreichen Aufgaben und sorgten dabei für jede Menge gute Laune. Die mit Abstand beliebteste Attraktion war natürlich die große Riesen-Wasserrutsche, die bei den heißen Temperaturen für die perfekte Abkühlung sorgte und den ganzen Nachmittag über nicht leer stand. Auch in diesem Jahr wurde die Wasserrutsche von der Firma Hüpfburgen Balzer aus Wittgen-

born zur Verfügung gestellt. Neben den Wasserspielen waren auch die Glitzertattoos wieder ein echter Renner. Viele Kinder ließen sich ihre Lieblingsmotive aufmalen und präsentierten diese stolz. Zwischendurch konnten sich alle mit knusprigen Pommes, leckerem Eis und gut gekühlten Getränken stärken, bevor es gleich wieder an die nächste Spielstation oder zurück auf die Wasserrutsche ging. Am Ende des gelungenen Nachmittags blickte der Vorstand des 1. Wächtersbacher Carnival Vereins in viele glückliche Kindergesichter

und bedankt sich herzlich bei allen Trainerinnen, Helferinnen und Helfern sowie allen Unterstützern, die mit ihrem Einsatz dafür gesorgt haben, dass die Kinder einen unvergesslichen Nachmittag erleben konnten.

Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck verabschiedeten sich die Kinder nun in die Sommerferien. Der WCV wünscht allen Familien eine erholsame Ferienszeit und freut sich schon auf den Trainingsstart nach den Ferien.



PARTNER-PRO GESUNDHEIT

Orthopädie-Technik • Sanitätshaus
SCHILLING

ORTHOPÄDIE-TECHNIK
REHA-TECHNIK
REHABILITATIONSMITTEL
KRANKENPFLEGEARTIKEL
WÄSCHE-BADEMODEN

Kanalstraße 33 - 35
63619 Bad Orb
Tel.: 0 60 52-29 20, Fax: 63 99
Geschäftszeiten: 9 bis 12.30 Uhr,
15 bis 18 Uhr, Mi.: 9 bis 12.30 Uhr
- Lieferant aller Kostenträger -

**AUMÜLLER
IMMOBILIEN**

- kostenlose Beratung
- Vermietung
- Verkauf

Ich berate Sie gerne.

Enesa Aumüller
Bachstraße 4
63607 Wächtersbach
Mobil: 0173 517 84 26
www.aumueller-immobilien.de

**Jetzt macht das
Schenken
noch mehr Freude!**

Die Wächtersbacher Shopping Card ist erhältlich zu jeweils 5,- Euro, 10,- Euro, 20,- Euro und 50,- Euro bei der Kreissparkasse Gelnhausen (Geschäftsstelle Wächtersbach), im Altstadt-Laden (Lindenplatz 7), im Verkehrsbüro (Am Schlossgarten 1)

**Im Bahnhof
Bistro & Store
Wächtersbach**

Kaffeespezialitäten, Frühstück & Snacks,
Zeitschriften, Tabak & Lotto Annahmestelle.

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 4.30 - 18.00 Uhr
Sa. 6.00 - 13.00 Uhr
So. 8.00 - 12.00 Uhr

Inhaber: Margit Steinel
Tel.: 06053 709909
Fax: 06053 8096753

Weinbergsschnecke begeistert Kindergartenkinder der Elisabeth-Curdt-Tagesstätte

Vorlesefreude mit besonderem Gast

Wächtersbach. Ein ganz besonderes Erlebnis erwartete kürzlich die Kinder der Elisabeth-Curdt-Kindertagesstätte: Die zertifizierte Vorleserin, Margarete Haupt, besuchte die Kindertagesstätte und sorgte mit einer liebevoll gestalteten Vorlesestunde für strahlende Kinderaugen.

Im Mittelpunkt stand das Buch „Ein neues Haus für Charlie“. Doch Frau Haupt hatte nicht nur das Buch über die Schnecke Charlie im Gepäck - sie überraschte die Kinder mit einer echten großen Weinbergsschnecke. Dadurch wurde die Geschichte für die Kinder besonders lebendig und anschaulich. Mit viel Geduld erklärte sie Wissenswerte über die Schnecke, beantwortete neugierige Fragen und bezog die Kinder aktiv in das Vorlesen ein. So konnten die Kinder die Geschichte mit allen Sinnen erleben.

Margarete Haupt ist mit der Elisabeth-Curdt-Tagesstätte seit vielen Jahren eng verbunden. Über lange Zeit besuchte sie regelmäßig die Kindertagesstätte und bereicherte den Kin-

dergartenalltag mit ihren Vorlesestunden. Aufgrund ihres Alters sind regelmäßige Besuche inzwischen nicht mehr möglich. Umso größer war die Freude, dass sie den Kindern nun wieder einmal einen Besuch abstattete.

Die Elisabeth-Curdt-Tagesstätte bedankt sich herzlich bei Frau Margarete Haupt für ihren Besuch und ihr langjähriges Engagement.



Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg feiert Taufe und Taferinnerung in Gottes Garten an den Meubeweihern

Lebendiges Gemeindeleben

Spielberg-Waldensberg. Die Evangelische Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg lud zu einem Picknickgottesdienst rund um das Thema Taufe und lebendiges Wasser ein – und viele kamen. Familien, die längst zur Kirche-Kunterbunt-Familie gehören, Großeltern, die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Familien sowie viele weitere Interessierte verbrachten einen gemeinsamen Nachmittag an einem Ort, der kaum passender hätte sein können. Organisiert und vorbereitet wurde das Event vom Team der Kirche Kunterbunt, das sich bereits 2023 formierte und seitdem viermal im Jahr Familiengottesdienste der etwas anderen Art anbietet. Bereits am Vormittag begann für das Team und zahlreiche Helferinnen und Helfer der Aufbau. Garnituren und Technik wurden vorbereitet und die vielen Stationen im farbenfrohen Stil von Kirche Kunterbunt aufgebaut. Ab 13 Uhr trafen die ersten Gäste ein und wurden mit einem erfrischenden Cocktail begrüßt. Im Mittelpunkt stand der Picknick-

gottesdienst. Die Dialogpredigt von Pfarrerin Sonja Weyermüller mit einer neugierigen Schildkröte, die am und im Eisvogelweiher lebt, verband auf humorvolle Weise naturwissenschaftliche Fakten über Wasser mit der biblischen Botschaft vom „lebendigen Wasser“, das Jesus schenkt. Immer wieder wurde deutlich: Wasser stillt nicht nur den Durst des Körpers – Gottes Zusage schenkt Kraft für Herz und Seele. Nach dem Gottesdienst wurde das Gelände zu einem Ort der Begegnung. Bastelstationen, Segensstationen und Wasserspiele sorgten für viel Spaß bei Groß und Klein. Bei Kaffee und Kuchen bot sich reichlich Gelegenheit für Gespräche, Begegnungen und gemeinsames Genießen.

Den Abschluss bildete ein gemeinsames Gebet, bevor ein Sprühnebelregen bei hochsommerlichen Temperaturen für eine ebenso willkommene wie symbolträchtige Erfrischung sorgte. Danach brachte der ehrenamtlich organisierte Shuttle-Service die Gäste wieder zurück nach Waldensberg.

(Ganzer Artikel: www.vgv-waechtersbach.de)

Sängervereinigung Eintracht Sängerkunst e.V. 1838

Wächtersbach lädt ein:

Jahreshauptversammlung

Wächtersbach. Die Sängervereinigung Eintracht Sängerkunst e.V. 1838 lädt herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sie findet statt am Montag, 3. August,

19.30 Uhr, im Vereinsheim der Alten Schule (Proberaum des Frauenchores). In diesem Jahr finden auch wieder Vorstandswahlen statt.

Danksagung

**Edith
Zuckrigl**

* 01. 11. 1942

† 03. 06. 2026

Wächtersbach, im Juli 2026

*Menschen, die mich lieb hatten,
sollen mich nicht vergessen,
denen, die mich umsorgten, danke ich.*

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Unser besonderer Dank gilt dem gesamten Palliativ Team in Schlüchtern, der Familienpraxis BSS Dres. Bausch, Flößner und Bergen, Pfarrerin Beate Rilke sowie dem Bestattungsinstitut Nowak.

**Beate Dehmer
Heike Zuckrigl
und Familien**

Trauerdrucksachen

Wir bieten Ihnen eine individuelle Beratung, einen schnellen und flexiblen Druck. Gerne können Sie mit uns auch einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren.

wächtersbach
Trauer- und Gebetsbereich

lächt vielseitig

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

Gottesdienste in Wächtersbach

Kirche des Nazareners

Samstag, 11.: 18 Uhr: Gottesdienst. **Sonntag, 12.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Alexander Subkowski. **Mittwoch, 15.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 18.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Sonntag, 19.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Alexander Subkowski. **Mittwoch, 22.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 25.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Sonntag, 26.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Alexander Subkowski.

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Sonntag, 12.: 9.30 Uhr: Hochamt – 15. Sonntag im Jahreskreis. **Donnerstag, 16.:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Heilige Messe. **Samstag, 18.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Freitag, 24.:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Heilige Messe – Hl. Christophorus. **Sonntag, 26.:** 9.30 Uhr: Hochamt – 17. Sonntag im Jahreskreis. **Donnerstag, 30.:** 18 Uhr: Heilige Messe. **Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach** **Sonntag, 12.:** 11 Uhr: Sonntagsmesse. **Sonntag, 19.:** 11 Uhr: Sonntagsmesse. **Sonntag, 26.:** 11 Uhr: Sonntagsmesse.



Seit über 75 Jahren in Wächtersbach

DIECKMANN Bestattungen

Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen, Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02

Ausstellung: Friedrich-Wilhelm-Straße 1

www.dieckmann-bestattungen.de



Bahnhofstraße 48
63607 Wächtersbach
Tel.: (0 60 53) 14 58

c3 Church - Campus Kinzigtal Wächtersbach-Neudorf

Die evangelische Freikirche c3 Church - Campus Kinzigtal lädt zum Gottesdienst mit cooler moderner Musik **jeden Sonntag, 11 Uhr**, in Wächtersbach-Neudorf, Am Rosengarten 5 ein.

Gottesdienste & Termine im Kooperationsraum „Mittleres Kinzigtal“ der Kirchengemeinden Spielberg-Waldensberg & Wächtersbach

Samstag, 11.: 14 Uhr: Repair Café in der Alten Wagnerei, Wittgenborner Straße 9. **Sonntag, 12.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Spielberg. 18 Uhr: Abend-Gottesdienst in Neudorf. **Sonntag, 19.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. 18 Uhr: Abend-Gottesdienst in Streitberg, Dorfgemeinschaftshaus. **Sonntag, 26.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wittgenborn. 18 Uhr: Abend-Gottesdienst in Wächtersbach. **Donnerstag, 30.:** 17 Uhr: „After

Work Church“ in Wächtersbach, Pfarrgarten Poststraße. **Freitag, 31.:** 12.30 Uhr: „Mahlzeit“ gemeinsames Mittagessen in Wächtersbach, Gemeindehaus. 15 Uhr: Café Lichtblick - Das Trauercafé in Wächtersbach, Bücherei. **Kleiderkammer und Soziallädchen:** montags, 14.30 bis 17.30 und donnerstags, von 11 bis 13 Uhr. (Abgabe von Waren nur montags 17.15 bis 18 Uhr).

Sonntag, 19. Juli:

Der jüdische Friedhof – ein einzigartiges Kulturdenkmal

Main-Kinzig-Kreis/Sinntal. Der Naturpark Hessischer Spessart lädt am Sonntag, 19. Juli, zu einer Führung über den alten jüdischen Friedhof in Altengronau ein. Er präsentiert sich in seinem originalen Zustand. Mit nahezu 1500 noch gut lesbarer Stelen ist er der zweitgrößte jüdische Sammelriedhof in Hessen und einer der ältesten (seit 1680). Jüdische Gemeinden aus mehr als einem Dutzend Dörfer und Städten – von Heubach in der Rhön über Sterbfritz und Brückenau bis nach Lohrhaupten im tiefen Spessart - haben hier ihre Toten beerdigt. Die Führung beginnt um 14 Uhr und dauert etwa 1,5 Stunden. Treffpunkt ist in der Dorfmitte vor der evangelischen Kirche, An der alten

Brücke 1 in Sinntal-Altengronau. Die Teilnahmegebühr beträgt 5,- Euro pro Person.

Männliche Teilnehmende werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. Unbedingt erforderlich sind festes Schuhwerk und Trittsicherheit. Das Gelände ist für Kinderwagen und Rollstuhl nicht geeignet.

Notwendig ist eine vorherige Anmeldung in der Naturpark-Geschäftsstelle per E-Mail an info@naturpark-hessischer-spessart.de, telefonisch unter 06059-906783 oder bei Thomas Müller, Tel.: 0176- 30765411. Weitere Informationen: www.naturpark-hessischer-spessart.de

Schmelz Bestattungen

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

zuhören • beraten • begleiten

Unser Beratungs-/ Ausstellungsraum
Wächtersbacher Str. 44 d
63636 Brachtal-Schlierb.
06053-1409

Unser Büro
Schnurgasse 6
63633 Birstein
06054-6122

Unsere Beratung
Marktplatz 1
63607 Wächtersbach
06053-707620

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22
www.bestattungsinstitut-schmelz.de

IMPRESSUM

WÄCHTERSbacher HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.
Auflage: 5.950 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach,
Tel.: 0 60 53-92 13, Fax: 0 60 53-57 27,
info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhoof,
Tel.: 06655-2619, E-Mail: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2022 vom 1. April 2022.

VERKEHRSBÜRO: Unsere neuen Öffnungszeiten:

Wir sind von Montag bis Freitag, von 9 bis 14 Uhr für Sie da. Weitere Termine nach Absprache.

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Freitag, 17. Juli, 10 Uhr!

Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 25. Juli 2026.



NEU BEI UNS!



Seit kurzem bieten wir im Verkehrsbüro einen zusätzlichen Service an. Wir sind jetzt auch eine Verkaufsstelle für Reservix Tickets. So können Sie Eintrittskarten für eine Veranstaltung direkt bei uns erwerben. Wir drucken Ihnen die Tickets aus und Sie können diese bei uns direkt mit EC-Karte bezahlen.

Die nächsten Veranstaltungen hier in der Region sind zum Beispiel:

Freitag, 24. Juli 2026 in Alzenau:
SIMPLY TINA

Samstag, 25. Juli 2026 in Alzenau:
EDELLE – A night about Adele

Samstag, 25. Juli 2026 in Steinau a.d. Straße:
LAUREL & HARDY – Komödie von Tom McGrath

Freitag, 31. Juli 2026 in Bad Orb
LESUNG MIT TIM FRÜHLING – »Ploatzlich tot«

Samstag, 1. August 2026 in Steinau an der Straße
EMINES SONG BOX - Vielstimmig! - Ein interaktives musikalisches Erzähltheater – für Alle ab 5 Jahren

Samstag, 1. August 2026 in Steinau an der Straße
DAS WIRTSHAUS IM SPESSART -
Eine Liebeserklärung an die Region

Freitag, 7. August 2026 in Bad Orb
RUDEL SINGSANG mit Tom Jet

Freitag, 7. August 2026 in Freigericht:
CARAVAN BIG BAND – Glenn Miller meets Sinatra

Freitag, 14. August 2026 in Bad Orb
STEPHAN BAUER: »Am Ende der Nerven... und noch so viel Ehe übrig«

Freitag, 4. September 2026 in Aschaffenburg
BOUNCE - Celebrating The Songs Of Bon Jovi

Samstag, 26. September 2026 in Bad Orb:
HR1 DANCEFLOOR – Die Ü30-Party

Mittwoch, 21. Oktober 2026 in Bad Orb:
TABALUGA UND LILLI – Das drachenstarke Musical

Samstag, 19. Dezember 2026 in Bad Orb:
SCHNEEKÖNIGIN – Das Musical

Sonntag, 27. Dezember 2026 in Steinau a.d. Straße:
ANDREAS KÜMMERT & The Electric Circus

Freitag, 5. Februar 2027 in Bad Orb:
NICOLAI FRIEDRICH – Wunderland

**Kommen Sie zu uns,
sichern Sie sich bereits jetzt die Eintrittskarten.**

Verkehrs- und Gewerbeverein e.V.
Am Schlossgarten 1 · 63607 Wächtersbach · Tel.: 06053-9213

DURCHDREHEN? AM LIEBSTEN MIT SPINDEL.

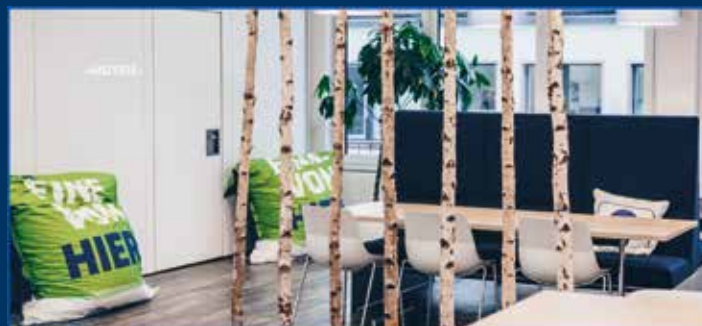
#DREHDURCHMITHKS

BEWIRB DICH
JETZT ALS
CNC-FRÄSER
(M/W/D)



Wir drehen die Welt.

www.hks-partner.com/jobs



MACH es
zu deinem Platz!

#WIR SUCHEN DICH



Kreiswerke Main-Kinzig GmbH
Barbarossastraße 26 | 63571 Gelhausen
www.kreiswerke-main-kinzig.de

